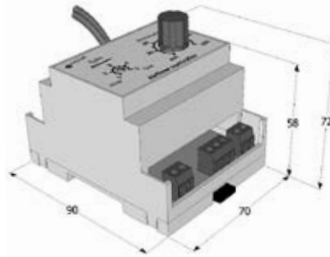


REET6 – Durchflussregler



VAV-CAV-COP
Arten der Regulierung

Technische Parameter

Eigenschaften

- Regelung auf konstanten Druck
- Regelung auf konstanten Durchfluss
- Einstellung des Sollwertes mit einem Drehelement
- Ausgangssteuerung analoges Signal 0–10V
- Möglichkeit der Fernsteuerung über analogen Eingang 0–10V
- Möglichkeit der Autokalibrierung
- auch unkalibrierte Sensoren als Sensoren verwendet werden Mess-Wilson-Gitter oder Messblenden
- in Verbindung mit dem Digireg®-Regler können zur prozentualen Regelung des Gesamtbereichs des Reglers verwendet werden

Beschreibung

Der Regler ist mit einem Differenzdrucksensor ausgestattet, der entweder den aktuellen Druck erfasst oder zur Messung des Durchflusses im lufttechnischen Kanal dient. Die Steuerung regelt dann die Lüfterleistung, um den erforderlichen Druck oder die Durchflussrate aufrechtzuerhalten, die durch das Drehelement eingestellt werden.

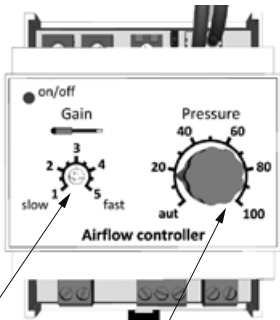
Zubehör

- Einstellbare Regel- und Messmembran IRIS, die als Drucksensor für REET6-Regler verwendet werden kann
- Festes MR-Messgitter, das als Drucksensor für REET6-Regler verwendet werden kann

REET6	
einstellbarer Differenzdruckbereich	20–990 Pa
Messbereich Differenzdruck	0–1000 Pa
Messgenauigkeit	3% des Wertes +/- 5 Pa
Linearität	2,5% des Bereichs
Temperaturabhängigkeit	0,1% des Bereichs
der Drucküberlastung	10 kPa
Betriebstemperatur	0°C bis 50°C
relative Luftfeuchtigkeit arbeiten	10 bis 80% RH nicht kondensierend
Lagertemperatur	-25°C bis 70°C

Ergänzendes Bild

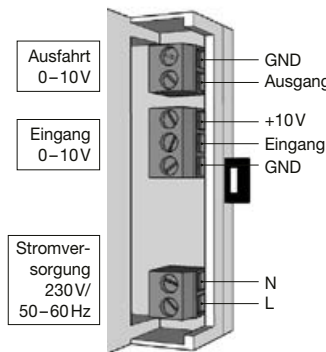
Kontrolle



Verwenden Sie die Schraube, um die Verstärkung des Reglers einzustellen, um die entsprechende Reaktion des Lüftungssystems zu erreichen

Manuelle Einstellung des erforderlichen Differenzdrucks (in Prozent des eingebaute Betriebsdruckbereichs). **aut** = Lüfterdrehzahl wird über analogen 0–10V Eingang / Fernbedienung eingestellt.

Anschluss – Klemmen



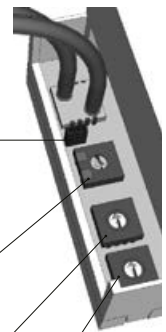
Autokalibrierungs-Jumper – wenn er nicht vorhanden ist, wird zwei Minuten nach dem Ausschalten des Reglers eine Null-Autokalibrierung durchgeführt. Bleibt der deaktivierte Zustand bestehen, wird autocal. wird alle 2 Stunden durchgeführt.

Einstellen der Anfangsspannung nach dem Einschalten

Drehelement zum Ändern des Betriebsdruckbereichs (0-9 – 0-90 Pa)

Drehelement zum Ändern des Betriebsdruckbereichs (0-9 ~ 0-900 Pa)

Drucksensor – Schlauchanschluss



8¹